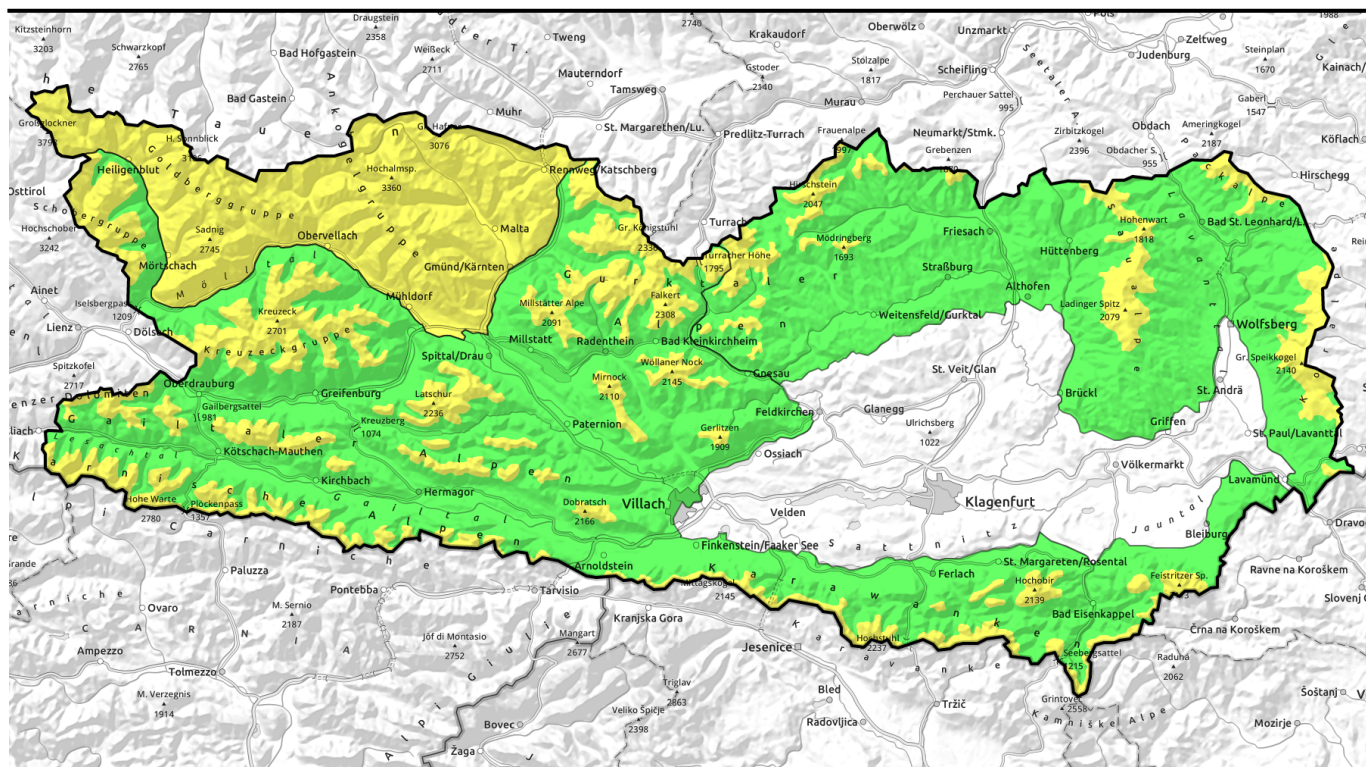


25.03.2021

Tribschneeablagerungen bilden die Hauptgefahr



Glocknergruppe, Ankogelgruppe



2000 m

Kreuzeckgruppe, Schobergruppe, Lienzer Dolomiten, Gailtaler Alpen Mitte, Villacher Alpen, Nockberge, Karnische Alpen West, Gailtaler Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Ost, Karawanken Mitte



1800 m

Saulpe, Gurktaler Alpen, Packalpe, Koralpe



Lawinenprobleme



Neuschnee



Tribschnee



Altschnee



Nassschnee



Gleitschnee



Günstig

Gefahrenstufen



1

gering



2

mäßig



3

erheblich



4

groß

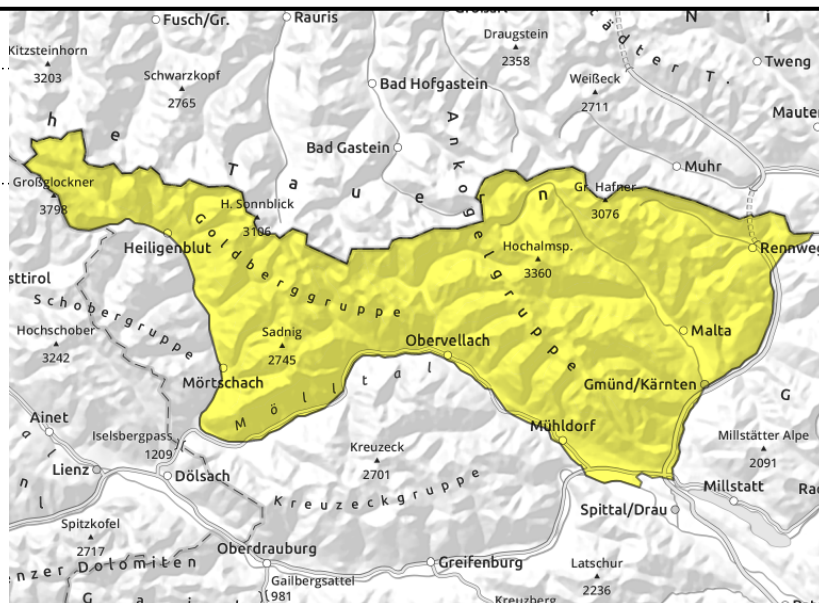
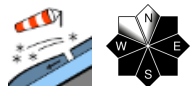


5

sehr groß

Exposition



25.03.2021**Glocknergruppe, Ankogelgruppe****Triebschnee ist das Hauptproblem**

Die Lawinengefahr wird mit Mäßig beurteilt. Eine Lawinenauslösung ist allgemein bei großer Zusatzbelastung, eventuell auch noch durch eine geringe Zusatzbelastung möglich. Mit zunehmender Nähe zur Landesgrenze und Höhe nehmen die Gefahrenstellen (Triebschneepakete) zu. Bei Einfahrten in steile Rinnen und Mulden ist Vorsicht geboten. Mit Erwärmung leichter Tagesgang der Lawinengefahr.

Schneedeckenaufbau

Der Triebschnee in sonnseitigen Expositionen hat sich weiter setzen können, die Bindung zur Altschneedecke oder den lockeren Zwischenschichten ist aber noch etwas störanfälliger. Mit den steigenden Temperaturen setzen sich die Triebschneeablagerungen weiter, üben aber auch eine zusätzliche Belastung aus.

Wetter

Am Donnerstag sorgt Hochdruckeinfluss für sehr sonniges Wetter. Deutlich mildere Luft wird aus Nordwesten herangeführt. Nur dünne Wolkenfelder ziehen im Tagesverlauf in höheren Schichten. Bei oft schwachem bis mäßigem Wind aus nordwestlicher Richtung wird es mit Temperaturen um +2 Grad in 2000 m noch etwas milder.

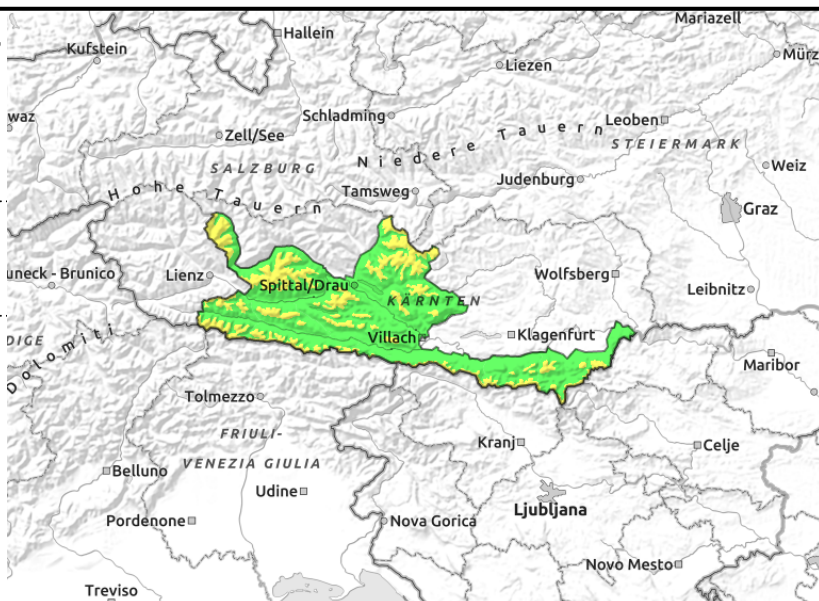
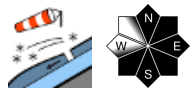
Tendenz

Am Freitag schwächt sich der Hochdruckeinfluss ein wenig ab, bleibt aber wetterbestimmend. Nachmittags machen sich Quellwolken bemerkbar, welche im Westen auch dichter ausfallen können. An der Lawinengefahr ändert sich nur wenig.

Lawinenprobleme**Gefahrenstufen****Exposition**

25.03.2021

Kreuzeckgruppe, Schobergruppe, Lienzer Dolomiten, Gailtaler Alpen Mitte, Villacher Alpe, Nockberge, Karnische Alpen West, Gailtaler Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Ost, Karawanken Mitte



Tribschnee bildet noch das Hauptproblem

Störanfälliger Tribschnee, der auch noch durch eine geringe Zusatzbelastung ausgelöst werden kann, bildet das Hauptproblem und muss noch vorsichtig beurteilt werden. Gefahrenstellen werden mit der Höhe mehr und betreffen vorwiegend die Expositionen N über O bis SW. Vorsicht bei der Einfahrt in steile Rinnen und Mulden.

Schneedeckenaufbau

Das noch immer mächtige Schneedeckenfundament ist verbreitet stabil und kompakt. Der darüber abgelagerte Tribschnee bindet sich nur langsam mit der allgemein recht stabilen Altschneedecke.

Wetter

Am Donnerstag sorgt Hochdruckeinfluss für sehr sonniges Wetter. Deutlich mildere Luft wird aus Nordwesten herangeführt. Nur dünne Wolkenfelder ziehen im Tagesverlauf in höheren Schichten. Bei oft schwachem bis mäßigem Wind aus nordwestlicher Richtung wird es mit Temperaturen um +2 Grad in 2000 m noch etwas milder.

Tendenz

Am Freitag schwächt sich der Hochdruckeinfluss ein wenig ab, bleibt aber wetterbestimmend. Nachmittags machen sich Quellwolken bemerkbar, welche im Westen auch dichter ausfallen können. An der Lawinengefahr ändert sich nur wenig.

Lawinenprobleme



Gefahrestufen

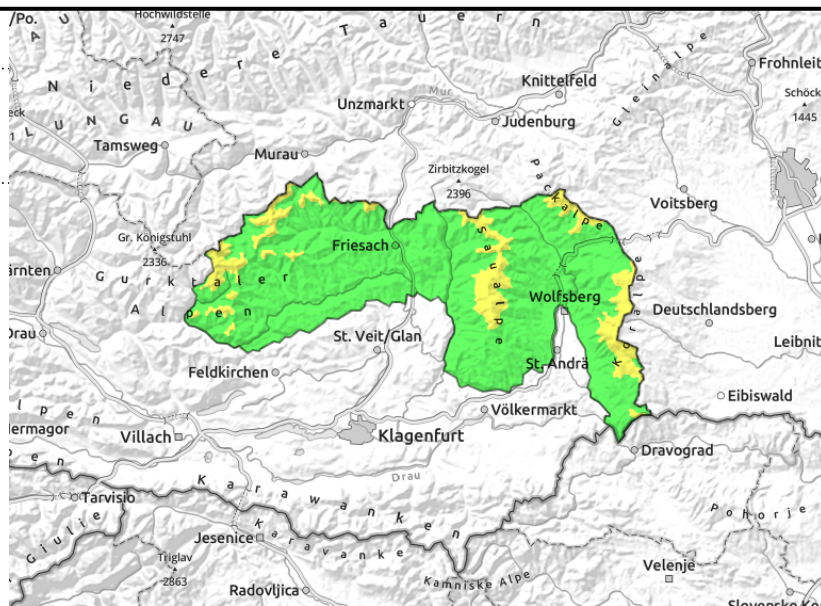
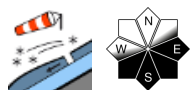


Exposition



25.03.2021**Saualpe, Gurktaler Alpen, Packalpe, Koralpe**

1800 m



In höheren Lagen vereinzelt noch etwas leichter zu störende Tribschneepakete

Eine Störung der kleineren Tribschneeablagerungen in Gipfelbereichen ist allgemein durch eine große, vereinzelt auch durch eine geringe Zusatzbelastung möglich.

Schneedeckenaufbau

Das Schneedeckenfundament ist stabil und kompakt. Darüber liegen kleinere Tribschneeablagerungen.

Wetter

Am Donnerstag sorgt Hochdruckeinfluss für sehr sonniges Wetter. Deutlich mildere Luft wird aus Nordwesten herangeführt. Nur dünne Wolkenfelder ziehen im Tagesverlauf in höheren Schichten. Bei oft schwachem bis mäßigem Wind aus nordwestlicher Richtung wird es mit Temperaturen um +6 Grad in 1500 m noch etwas milder.

Tendenz

Am Freitag schwächt sich der Hochdruckeinfluss ein wenig ab, bleibt aber wetterbestimmend. Nachmittags machen sich Quellwolken bemerkbar, welche im Westen auch dichter ausfallen können. An der Lawinengefahr ändert sich nur wenig.

Lawinenprobleme



Neuschnee

Tribschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen



1

2

3

4

5

gering

mäßig

erheblich

groß

sehr groß

Exposition

